

46. OÖ SCHULSCHACHLANDESMEISTERSCHAFT

Ausschreibung

Mit Unterstützung der Bildungsdirektion für OÖ wird im Schuljahr 2025/26 eine Mannschaftsmeisterschaft um den Titel eines OÖ Schulschachmeisters durchgeführt. Diese findet am **14. und 15. April 2026 jeweils von 9 Uhr bis 16 Uhr im Neuen Linzer Rathaus** statt.

Die Meisterschaft wird in vier Bewerben ausgetragen, es können auch Schulen ohne Neigungsgruppen teilnehmen.

BEWERB I: Sekundarstufe 1 (Untersufe) 14. April 2026

Teilnahmeberechtigt sind alle Mittelschulen, allgemeinbildende höheren Schulen mit Schülern, die eine 5. - 8. Schulstufe besuchen, und alle Polytechnischen Schulen.

Zunächst wird auf Bezirksebene oder in der Fortbildungsregion eine Meisterschaft durchgeführt. Die Organisation erfolgt durch die Bezirksreferenten. Auf Grundlage der Bezirksergebnisse qualifizieren sich die Mannschaften für das Landesfinale.

Die Qualifikation erfolgt nach folgenden Kriterien:

Alle Bezirkssieger

- 1) Sofern mindestens 4 Mannschaften an der Bezirksmeisterschaft teilnehmen, ist aus diesem Bezirk eine 2. Mannschaft teilnahmeberechtigt.
- 2) Weitere freie Plätze werden durch den Organisator vergeben.

Die Meldung für die Bezirksmeisterschaft (Meisterschaft einer Fortbildungsregion) erfolgt an den Bezirksreferenten (siehe Beilage). Das Ergebnis der Bezirksmeisterschaften muss von den Bezirksreferenten bis spätestens **27. März 2026** dem Organisator der Landesmeisterschaft, Markus Gutenberger, ausschließlich per mail gutimax@gmx.at bekannt gegeben werden.

Folgende Bewerbe werden ohne Vorausscheidung ausgetragen:

BEWERB II: Sekundarstufe 2 (Oberstufe) 15. April 2026

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler, die eine 9. - 13. Schulstufe einer allgemeinbildenden höheren Schule bzw. einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule, besuchen. Jede Schule kann eine Mannschaft melden, über die Zulassung einer 2. Mannschaft wird nach Nennungsschluss nach Maßgabe des vorhandenen Platzes im Turniersaal entschieden.

BEWERB III: Mädchen Unterstufe 14. April 2026:

Für den **Landestitel und Entsendung zum Bundesfinale** sind nur Mädchen von Mittelschulen bzw. von allgemeinbildenden höheren Schulen, die eine 5. - 8. Schulstufe besuchen und von allen Polytechnischen Schulen teilnahmeberechtigt.

Es dürfen jedoch auch Mädchenmannschaften von VS, Oberstufen oder gemischte Mädchenmannschaften US + OS mitspielen.

BEWERB IV: Volksschule 15. April 2026

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Schulstufe. Jede Schule kann eine Mannschaft melden, über die Zulassung einer 2. Mannschaft wird nach Nennungsschluss nach Maßgabe des vorhandenen Platzes im Turniersaal entschieden.

Meldungen für alle vier Bewerbe sind ausschließlich an Markus Gutenberger per Mail gutimax@gmx.at bis 27. März 2026 zu richten. Für den Bewerb I erfolgen die Nennungen durch die jeweiligen Bezirksreferenten. Bei verspäteten Nennungen kann nicht garantiert werden, ob eine Teilnahme möglich ist!

Die Landesmeister aller Bewerbe vertreten OÖ bei den Bundesmeisterschaften im Mai/Juni 2026.

Achtung: Die Nennung dazu hat bis 20. April zu erfolgen (Team + Begleitperson)

Durchführungsbestimmungen Schulschachmeisterschaft

Mannschaftsaufstellung:

- Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern (Spielerinnen) einer Schule.
Eine schriftliche Bestätigung der Schulzugehörigkeit ist mitzubringen.
- Im Bewerb III dürfen nur Mädchen eingesetzt werden.
- Gespielt wird mit starrer Liste (**Nachrücksystem**). Der Ersatzspieler darf daher nur auf dem 4. Brett spielen. Er darf auch in der 1. Runde eingesetzt werden.
- Ein Spieler aus der Unterstufe kann auch in der Oberstufe eingesetzt werden, verliert jedoch dann die Spielberechtigung in der Unterstufe

Bedenkzeit:

Bewerbe I, II: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 Minuten, kein Schreibzwang.

Bewerb Mädchen: Je nach Anzahl der Mannschaften Rundenturnier oder Turnier nach Schweizer System, 20 Minuten, kein Schreibzwang

Bewerbe Volksschule: Je nach Anzahl der Mannschaften Rundenturnier oder Turnier nach Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit, kein Schreibzwang.

WERTUNG bei Mannschaftsturnieren mit SCHWEIZER SYSTEM

1.) Erzielte Partiepunkte

2.) Unterwertung bei Punktegleichheit (gem. Turnier- und Wettkampfordnung des ÖSB)

- a. die Matchpunkte (2, 1, 0 Punkte für einen gewonnenen, unentschiedenen bzw. verlorenen Mannschaftswettkampf);
- b. die Buchholzwertung;
- c. die verfeinerte Buchholzwertung (der höchste und der niedrigste Wert werden gestrichen);
- d. die Sonneborn-Berger-Wertung (analog zu Einzelbewerben) auf der Grundlage der Partiepunkte;
- e. geteilter Platz.

Ergebnis einer spielfreien Mannschaft:

Für die Schulschachlandesmeisterschaft wurde beschlossen:

2 Partiepunkte

1 Mannschaftspunkt

Jede spielfreie Mannschaft erhält für das Freilos pro Runde zwei Buchholzpunkte (d.h. bei 7 Runden 14 Buchholzpunkte)

WERTUNG bei Mannschaftsturnieren (Rundenturnier)

1.) Erzielte Partiepunkte

2.) Unterwertung bei Punktegleichheit (gem. Turnier- und Wettkampfordnung des ÖSB)

- a. die Matchpunkte (2, 1, 0 Punkte für einen gewonnenen, unentschiedenen bzw. verlorenen Mannschaftswettkampf);
- b. das (die) Resultat(e) der betroffenen Mannschaften gegeneinander, gewertet nach Matchpunkten;
- c. die Brettwertung des gesamten Turniers
- d. die Sonneborn-Berger-Wertung (analog zu Einzelbewerben) auf der Grundlage der Partiepunkte;
- e. ein Stichkampf (*nur um den Landesmeistertitel, sonst geteilter Rang*)

ACHTUNG: Durch Beschluss der Bezirksreferenten vom 8.2.2022 wird die FIDE-Regel 7.5.5 bei der Landesmeisterschaft außer Kraft gesetzt! Bei unkorrekten (nicht regelkonformen) Zügen entscheidet der Schiedsrichter über den Fortgang der Schachpartie.